

WEGWEISER



Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Anreise mit der Fernbahn bis Berlin Hauptbahnhof

Taxi: ca. 18 Minuten
S-Bahn:

Am Berlin Hauptbahnhof in die S-Bahn S75, S9, S7 oder S5 Richtung Spandau, Potsdam oder Westkreuz wechseln

-> 3 Stationen bis Bahnhof Zoologischer Garten fahren

<-> Am Bahnhof Zoologischer Garten in die U-Bahn U2 Richtung Pankow wechseln

-> 1 Station bis Wittenbergplatz fahren

-> ca. 5 Minuten Fußweg KaDeWe und Peek&Cloppenburg passieren

-> links in die Nürnberger Straße abbiegen
Das ELLINGTON HOTEL befindet sich auf der linken Seite

Anreise mit dem Flugzeug Flughafen Tegel

Taxi: ca. 20-30 Minuten

Bus/U-Bahn:

Am Flughafen in den Bus X9 wechseln
-> bis Zoologischer Garten fahren

<-> Am Bahnhof Zoologischer Garten in die U-Bahn U2 Richtung Pankow wechseln

-> 1 Station bis Wittenbergplatz fahren

-> ca. 5 Minuten Fußweg KaDeWe und

Peek&Cloppenburg passieren

-> links in die Nürnberger Straße abbiegen
Das ELLINGTON HOTEL befindet sich auf der linken Seite

Anreise mit dem PKW:

Anfahrt mit dem Auto aus Norden kommend

Berliner Ring Autobahndreieck Oranienburg A111/A11/A100

-> Richtung Zentrum bis Ausfahrt Kurfürstendamm

-> Richtung City->Tautenzienstraße

-> Nürnberger Straße rechts abbiegen -> linke Seite ELLINGTON HOTEL

Anfahrt mit dem Auto aus West, Süd und Ost kommend

Berliner Ring, Autobahndreieck Drewitz A115 bis Dreieck Funkturm

-> Stadtring Süd A100 bis Ausfahrt Kurfürstendamm

-> Richtung City->Tautenzienstraße

-> Nürnberger Straße rechts abbiegen -> linke Seite ELLINGTON HOTEL

ANMELDUNG

Die Anmeldung ist per Email oder Fax bis zum 25. Juni 2016 erbeten.

Das Symposium ist für alle Teilnehmer kostenfrei.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Die Fortbildung ist mit 5 Punkten von der Ärztekammer Berlin anerkannt.

Anmeldung:

Katja Kazmaier

Landesärztekammer Baden-Württemberg

Jahnstraße 40

70597 Stuttgart

Email: Katja.Kazmaier@laek-bw.de

Tel: 0711-769 89 99

Fax: 0711-764523

SYMPOSIUM

Psychische Gesundheit und
gelingende Integration –
Wie schaffen wir das?

Samstag, den 9. Juli 2016

10.00-16:30 Uhr

Ellington Hotel, Nürnberger Str. 50-55, 10789 Berlin

Rike - pixelio.de

Eine Veranstaltung der:

Ständigen Konferenz Ärztlicher
Psychotherapeutischer Verbände (StäKo)
und der



Landesärztekammer
Baden-Württemberg
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Psychische Gesundheit und gelingende Integration – Wie schaffen wir das?

EINLADUNG

Herzliche Einladung zum Symposium zur Verbesserung der psychischen Gesundheit traumatisierter Flüchtlinge und Asylbegehrender am 09. Juli 2016 in Berlin, das von der Landesärztekammer Baden-Württemberg und der Ständigen Konferenz Ärztlicher Psychotherapeutischer Verbände (StäKo) veranstaltet wird.

Welches sind die Möglichkeiten und Grenzen der Versorgung traumatisierter Flüchtlinge? Wie ist die Situation in den Erstaufnahmeeinrichtungen? Welche Probleme gibt es bei der dolmetschergestützten Behandlung? Diese und viele weitere Fragen werden namhafte Vertreter aus Medizin, Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik in Impulsreferaten beleuchten. Auf dieser Grundlage wollen wir praktikable sektorenübergreifende Lösungsansätze erarbeiten, die der Vielschichtigkeit der gesundheitlichen Versorgung von Flüchtlingen gerecht werden. Die Rolle der Psychosozialen Medizin und Ärztlichen Psychotherapie in einem funktionstüchtigen, multi-professionellem Versorgungsnetz soll in besonderer Weise beleuchtet werden.

PROGRAMM

10:00-10:30 Uhr

Begrüßung und Kaffee

12:30-13.15 Uhr

Lunch

10:30-11:00 Uhr

Grußworte

Dr. med. U. Clever, Präsident der Landesärztekammer Baden-Württemberg, Vorstandmitglied der BÄK

Dr. med. I. Hauth, Präsidentin der Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde (DGPPN)

Prof. med. J. Kruse, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Psychosomatische Medizin und Ärztliche Psychotherapie (DGPM)

Prof. Dr. Dr. T. Banaschewski, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie (DGKJP)

13:15–13:45 Uhr

Psychotherapie mit traumatisierten Flüchtlingen

Frau Dr. med. L. Joksimovic, Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

13:45-14:15 Uhr

Versorgung begleiteter und unbegleiteter Minderjähriger

Frau Dr. med. K. Gardehold, FÄ für Kinder- und Jugendpsychiatrie und – psychotherapie und Herr Dipl. Psych. D. Schmitt

14:15-14:45 Uhr

Traumainformierter Peer-Berater in der Versorgung von Flüchtlingen

Frau Dr. med. A. Möllering, Klinik für Psychotherapeutische und Psychosomatische Medizin, EvK Bielefeld und Psychosoziales Zentrum für traumatisierte Flüchtlinge Bielefeld

11:00 - 11:30 Uhr

Warten auf Asyl – psychische Störungen bei Asylbewerbern in einer Erstaufnahmeeinrichtung in Bayern

Prof. Dr. med. G. Niklewski, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Klinikum Nürnberg

14:45-15:15 Uhr

Kaffeepause

11:30-12:00 Uhr

Dolmetschergestützte psychiatrisch-psychotherapeutische Behandlung traumatisierter Flüchtlinge in der Tagesklinik.

Dr. med. F. Haenel, Tagesklinik des Behandlungszentrums für Folteropfer Berlin

15:15-16:15 Uhr

Podiumsdiskussion

Dr. rer. nat. D. Munz (BPTK),
Dr. med. C. Roth-Sackenheim (StäKo, BVDP), Dr. med. G. Berg (StäKo, BKJPP),
Dr. med. H. Menzel (STAEKO, BPM));
A. Windgasse (PSZ für Flüchtlinge Düsseldorf);
Dr. med. U. Clever (LÄK B.W., BÄK),
N.N. Ein Vertreter des Gesundheitsausschusses des deutschen Bundestages

12:00-12:30 Uhr

Trauma, Flucht, psychische Belastungen

Prof. Dr. Dr. Dipl.-Psych. J. I. Kizilhan, Duale Hochschule Villingen-Schwenningen

16:15-16:30 Uhr

Abschluss durch die Moderatoren/ die wissenschaftlichen Verantwortlichen der Veranstaltung

Prof. Dr. med. S. C. Herpertz und Prof. Dr. med. J. Kruse